

ANLAGEN- MECHANIKER*IN

FÜR SANITÄR-, HEIZUNGS- UND KLIMATECHNIK



Dank der Hilfe von Anlagenmechaniker*innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik können Betriebe sowie private Haushalte mit warmem und kaltem Wasser, Heizungswärme oder frischer Luft aus der Lüftungsanlage versorgt werden.



WAS IST DAS COOLSTE AN DEM JOB?

Anlagenmechaniker*innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik üben einen Beruf mit Zukunft aus, denn bei den Themen Wasser, Energie und Wärme kümmert er/sie sich darum, dass Energie-sparverordnungen umgesetzt und eingehalten werden. Sie sind somit echte Energieexpert*innen mit Praxisbezug. Gleichzeitig wird es nie langweilig. Auf den verschiedenen Baustellen muss sich stets auf neue Situationen eingestellt und Lösungen gefunden werden.

DAS SIND EINIGE DEINER AUFGABEN

- Installation und Wartung von Heizungs-, Klima- und Lüftungsanlagen, Gasgeräten und -leitungen

- Prüfen und Messen von Anlagen und Anlageteilen
- Montieren, Demontieren und Transportieren von versorgungstechnischen Anlagen und Systemen
- Durchführen von Dämm-, Dichtungs- und Schutzmaßnahmen

HIER ARBEITEST DU

Auf Baustellen in Betrieben oder bei privaten Haushalten, weshalb Anlagenmechaniker*innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik viel unterwegs sind. Teilweise wird auch im Freien oder in luftigen Höhen gearbeitet, z. B. bei der Installation einer Solaranlage.

WAS SOLLTEST DU MITBRINGEN?

Interesse an Mathe, Physik und Technik, handwerkliches Geschick, Sorgfalt, Spaß an Teamarbeit, keine Höhenangst

WELCHE HERAUSFORDERUNGEN GIBT ES?

Bei der Arbeit mit Gasanlagen ist absolute Sorgfalt geboten. Auch Fingerspitzengefühl ist bei der Arbeit mit elektrischen Steuerungsgeräten gefragt. Körperliche Arbeit und Arbeit in schwindelerregender Höhe sollten kein Problem sein.

PERSPEKTIVEN

- Meister*innenprüfung, z. B. als Installateur- oder Heizungsbau-meister*in
- Berufliche Weiterbildung, z. B. Techniker*in der Fachrichtung Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik oder Fachkraft für Solartechnik
- Studium, z. B. Energie-, Gebäude- und Umwelttechnik oder Maschinenbau (bei entsprechendem Bildungsabschluss)

INFOS

- Ausbildungsdauer von 3,5 Jahren im dualen System (Ausbildungs-betrieb und Berufsschule)
- Abschluss-/ Gesellenprüfung



BEISPIELE FÜR NACHHALTIGKEIT IM BERUF

- Regenerative und grüne Technologien können bei den Themen Wasser, Energie und Wärme berücksichtigt werden
- Fachrichtung Erneuerbare Energien und Umwelttechnik kann im Beruf ergriffen werden

www.nachhaltige-berufsorientierung.de

Ein Projekt von

Das Projekt „BOOM – Berufsorientierung und grüne Jobs mal anders“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung befördern. Über grüne Schlüsselkompetenzen zu klima- und ressourcenschonendem Handeln im Beruf – BBNE“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.